

ABSCHNITT 4. WARTUNG

4-4. Fahrgestell

H. Prüfung und Ausbau der Hinterradschwinge

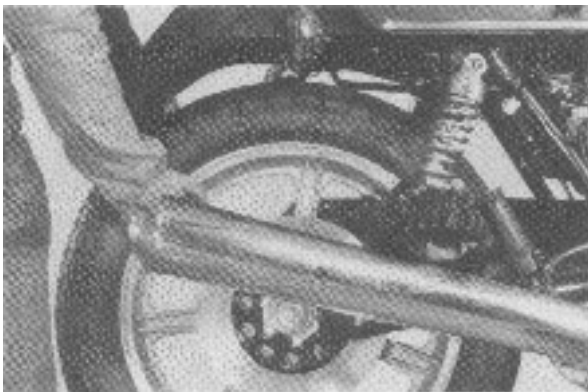
11. Elektrische Verdrahtung abtrennen und die Funktion prüfen.
12. Scheinwerfer einbauen und die Funktionsweise prüfen.
13. Danach das Vorderrad einbauen.
14. Geschwindigkeitsmesser- und Drehzahlmesserwellen wieder anschließen.
15. Kupplungs- und Gasseilzug wieder anschließen und die Funktionsweise prüfen, gegebenenfalls einstellen.

H. Prüfung und Ausbau der Hinterradschwinge

Eine lose Hinterradschwinge führt zu übermäßigen Vibrationen des Hinterrades wodurch die Stabilität der Maschine negativ beeinflusst wird.

Ausbau

1. Antriebskette trennen und das Hinterrad ausbauen.

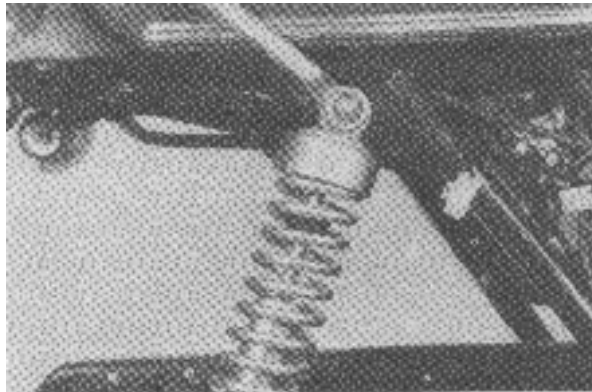


ABSCHNITT 4. WARTUNG

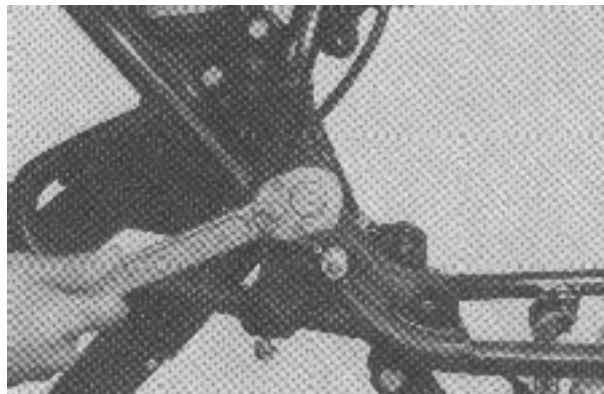
4-4. Fahrgestell

H. Prüfung und Ausbau der Hinterradschwinge

2. Hinterrad-Federbeine und Auspufftöpfe entfernen.



3. Wurden übermäßige Schwingungen am Hinterrad festgestellt, dann muß die Hinterradschwinge abgenommen werden; danach die Lagerbuchsen der Hinterradschwinge auswechseln. Das seitliche Spiel der Schwinge (in Richtung des Drehzapfens) kann durch Einfügen bzw. Herausnehmen von Beilegescheiben eingestellt werden.
4. Um die Hinterradschwinge zu entfernen, zuerst die Mutter des Drehzapfens lösen und den Drehzapfen herausziehen.



ABSCHNITT 4. WARTUNG

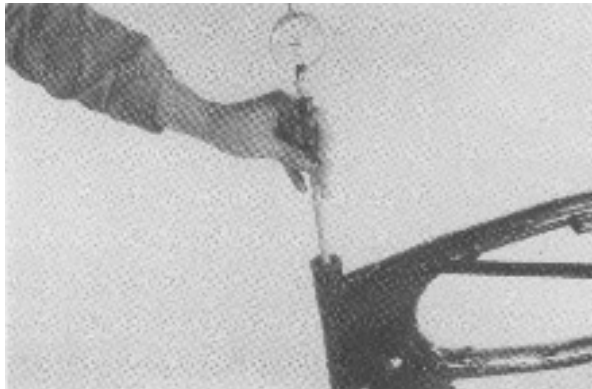
4-4. Fahrgestell

H. Prüfung und Ausbau der Hinterradschwinge

Prüfung

1. Hinterradschwinge auf Verformung und Beschädigungen absuchen.
2. Danach den Durchmesser der Lagerbuchsen des Drehzapfens messen.

	Sollwert	Verschleißgrenze
Innendurchmesser der Lagerbuchse	22 + 0,045 0	22,5
Außendurchmesser der Mittelhülse	22 - 0,040 - 0,061	21,5



3. Drehbolzen auf Verformung prüfen.

ANMERKUNG: _____

- 1) Vor dem einbau der Hinterradschwinge, Drehzapfen und Lagerbuchsen mit Fett schmieren.
 - 2) Immer einen neuen Splint verwenden.
- _____

I. Hinterrad-Stoßdämpfer

Die Federbeine der Hinterrad-Stoßdämpfer haben fünf Einstellpositionen, um die Federung den Wünschen des Fahrers bzw. den Strassenbedingungen anpassen zu können.

Prüfung

An den Federbeinen der Hinterrad-Stoßdämpfer können manchmal Spuren von Ölaustritt festgestellt werden. Verlust von sehr kleinen Ölmengen kann jedoch keinen Einfluss auf die Funktion der Stoßdämpfer. Ob es sich nun um geringen Ölaustritt oder um beträchtliche Ölverluste handelt, kann wie folgt festgestellt werden.

1. Hinterrad-Stoßdämpfer vom Rahmen abnehmen.